

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 9 (2002)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

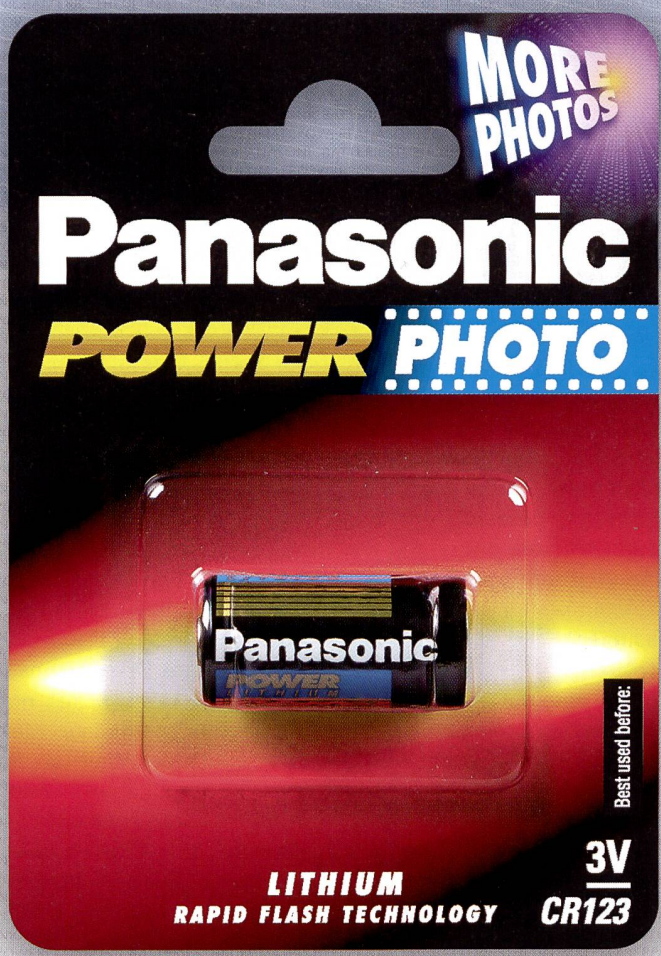
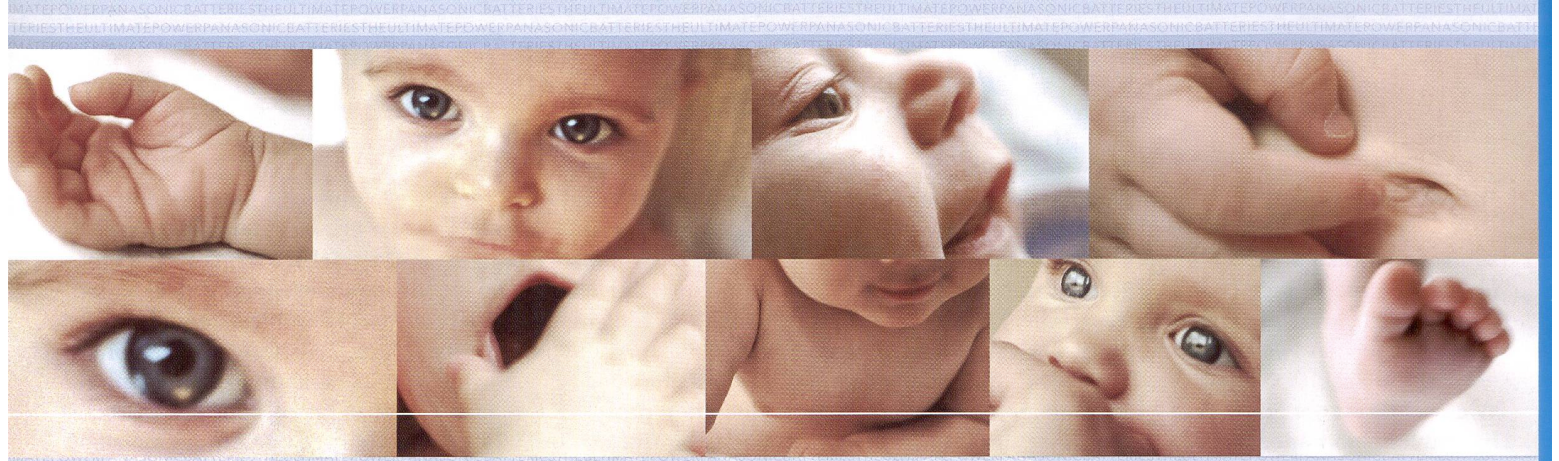
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SAY CHEESE!

Jetzt mit noch mehr Leistung: Panasonic-Batterien

- Höhere Kapazität, mehr Leistung
- Mehr Aufnahmen, mehr Blitze
- Mehr zufriedene Kunden

Wir haben unseren Hochleistungs-Photo-Lithium-Batterien bis zu 15% mehr Kapazität verliehen. Das bedeutet, dass die gängigen Batterieformate CR-123A, 2CR-5M und CR-P2P den Kameranutzern noch mehr Leistungsreserven verleihen und für Sie, dass noch mehr zufriedene Kunden Ihre Geschäfte aufsuchen werden.

Wo bei Panasonic sonst noch Power drin steckt, erfahren Sie unter: www.panasonic.ch

are you
Panasonic



Paul Schenk
Präsident des VFS

Datenschutz bei der Rückgabe entwickelter Bilder

Bereits sind in mehreren Sendungen des Schweizer Fernsehens DRS Grossverteiler angeprangert worden, dass sie die Rückgabe der entwickelten Fotos im Selbstbedienungsprinzip tätigen, worauf diese die Selbstbedienung aufheben mussten. Nun wurde bei Stichproben durch die Stiftung für Konsumentenschutz festgestellt, dass auch in Fachgeschäften der Datenschutz auf ähnliche Weise verletzt wird. Ein Zugriff auf fremde Fotos inklusive kompletter Adressangabe war ohne Abholschein oder Namenskontrolle in verschiedenen Fachgeschäften möglich. Bilder konnten sogar gekauft werden, indem man einfach einen bekannten Namen nannte. Auch in mehr als einem Fachgeschäft wurde das Selbstbedienungsprinzip angewandt. Deshalb hat mich nun der eidgenössische Datenschutzbeauftragte ermahnt, alle Mitglieder darauf aufmerksam zu machen, dass ein solches Verhalten strafbar ist und mich gebeten folgenden Text zu veröffentlichen:

«Der Name, die Adresse und die Bilder sind Personendaten im Sinne des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG; SR 235.1). Der Fotohändler, der die entwickelten Fotos für die Kundschaft bereit hält, muss dabei die allgemeinen Grundsätze des Datenschutzes (Art. 4 ff DSG) berücksichtigen und die ihm anvertrauten Personendaten vertraulich behandeln. So muss er durch angemessene organisatorische Massnahmen dafür sorgen, dass die Personendaten gegen unbefugtes Bearbeiten geschützt sind (Art. 7 DSG). Der Händler missachtet diese Vorschrift, wenn er einfach die Fototaschen samt Inhalt in einer Selbstbedienungskiste im Laden aufstellt oder diese ohne irgend einer Kontrolle herausgibt. Damit verletzt er widerrechtlich die Persönlichkeit seiner Kundinnen bzw. Kunden und verstösst so gegen den Datenschutz (Art. 12 DSG).»

Somit gilt: Das Selbstbedienungsprinzip beim Abholen von entwickelten Fotos ist unzulässig. Der Händler hat dafür zu sorgen, dass die Fototaschen in einem für die Kundschaft nicht frei zugänglichen Bereich aufbewahrt werden und dass nur das dazu berechnete Verkaufspersonal Zugriff auf die Fototaschen hat. Das Personal muss sich bei der Herausgabe der entwickelten Fotos auch immer vergewissern, ob die Kundin bzw. der Kunde tatsächlich die eigenen Fotos abholt, indem es überprüft, ob der vorgewiesene Kontrollbeleg mit der Nummer auf der Fototasche übereinstimmt und wenn kein Beleg vorhanden einen Ausweis verlangt.

Euer Präsi Paul Schenk, info@fotohandel.ch

Paul Schenk, 3800 Unterseen, Tel.: 033 823 20 20, Fax: -- 20 21, www.fotohandel.ch



Peter W. Schmid
Leitung Aufsichtskommission EK

Schulungszentrum zef ist aufgelöst

Auch der letzte Kurs wurde in vollem Umfang und ohne irgend eine Einschränkung durchgeführt. Die kurze Zeit, die bis zur Rückgabe der Hausschlüssel am 31. Juli an die Gemeinde Reiden noch verblieb, war deshalb sehr hektisch. Alle Laborgeräte, Kameras und andere Ausrüstungsgegenstände welche dem zef von ISFL-Mitgliedern leihweise zur Verfügung gestellt wurden, mussten zurückgegeben werden. Erst nach Rückgabe dieser Geräte war ersichtlich, was übrig blieb und als Eigentum des zefs galt. Ausser den Geräten, welche damals von der Firma Schmid, Oberentfelden erstanden wurden, waren leider keine sehr wertvollen Artikel dabei. In einer gezwungenermassen kurzfristig angesetzten und durch die Sektionen des VFS publik gemachten Auktion wurde dieser Rest versteigert.

Zwölf Jahre hatte die Fotobranche nicht nur ein Schulungszentrum für die Durchführung der obligatorischen Lehrlings-Einführungskurse, sondern ein gesamtschweizerisches Zentrum, welches der ganzen Branche von Nutzen war. Infortagungen, Weiterbildungskurse, Ausstellungen – kurz, es war was los im zef.

Es ist mir ein Anliegen allen Beteiligten, die ihre Zeit, viel Arbeit und Idealismus investiert hatten, zu versichern: **Es war nicht umsonst.** Wissen und Erfahrung weitergeben, Impulse vermitteln und Wege aufzeigen sind für den Erfolg und Weiterbestand einer Branche wichtig. Wenn dies über ein eigenes Schulungszentrum nicht möglich ist müssen wir andere Wege suchen um dies zu realisieren. Die neuen Einführungskurse sind organisiert und beginnen im Herbst. Aber zum Schliessen der Lücke, welche das zef für die Branche als Synonym der Einheit hinterlässt, muss jeder auf seine Weise beitragen.

Peter W. Schmid

Peter Schmid, 3013 Bern, Tel. 031 331 11 00, Fax 031 332 81 39, jpsm@swissonline.ch

INFO ECKE - OLYMPUS

Camedia C-5050ZOOM



Die 5 Megapixel-Kamera CAMEDIA C-5050ZOOM bietet professionelle Features in Hülle und Fülle. Die ergonomische Kamera ist mit einem ausserordentlich lichtstarken (F1,8 - F2,6) 3fach Zoomobjektiv ausgestattet. Mit Hilfe des schwenkbaren LC-Displays gelingen sogar Aufnahmen aus ungünstigen Positionen. Für das schnelle Festhalten unwiederbringlicher Momente kann der Anwender auf eine Programmautomatik mit verschiedenen Modi zurückgreifen. Die CAMEDIA C-5050ZOOM ist in jeder Hinsicht sehr flexibel: So können für die Bildspeicherung neben Microdrive, SmartMedia- oder Compact Flash-Karten auch die neuen xD-Picture Cards genutzt werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter und unser Verkaufsbüro gerne zur Verfügung.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 66 62, Fax 01 947 66 55
www.olympus.ch

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

- 05./06. + 08./09.09., Zürich, «Golden Days»
- 24.09. - 27.09., Basel, Orbit / Comdex
- 25.09. - 30.09., Köln, photokina Köln 2002
- 09.10. - 10.10., Zürich, Mühle Tiefenbrunnen, Seefeldstrasse 219, «Profidays»
- 24.10. - 26.10., Zürich, Meca (Media-Campus), Baslerstr. 30, «Professional-PhotoDigitalExpo»
- 02.03. - 05.03. 2003, Las Vegas, PMA 2003

Galerien und Ausstellungen Bereits eröffnet:

- bis 06.09., Zürich, Zentrum Karl der Grosse, Kirchgasse 14, «Begegnung mit fremden Ländern und Kulturen» 30 Jahre Helvetas-Panorama-Kalender
- bis 08.09., Vevey, Musée Suisse de l'Appareil Photographique, Grande Place, «Monique Jacot», Mise à jour
- bis 08.09., Vevey, Musée Suisse de l'Appareil Photographique, Grande Place, «Andreas Hilty New York - sweet and sour»
- bis 13.09., Zürich, Rheumaliga des Kantons Zürich, Badenerstrasse 585, «Barbara Truninger», Fotografien
- bis 13.09., Zürich, Stadthaus, «Nomaden in der Schweiz» Urs Walder
- bis 14.09., Küsnacht, Nikon Image House Galerie, Seestrasse 157, «Übergänge» Barbara Hausmann
- bis 15.09., Kriens, Museum im Bellpark, Luzernerstrasse 21, Maria Zraggan, «Sonnenberg: Hotel, Bahn, Flüchtlingsheim...»

- bis 15.09., Genève, Cabinet des estampes, «Art is the better life» Urs Lüthi
- bis 15.09., Zürich, Kunsthaus Zürich, «Wallflowers» Grosse Fotografien
- bis 16.09., Lausanne, Musée de l'Elysée, 18, avenue de l'Elysée, «new york nach New York» Charles Gagnon
- bis 20.09., Zürich, Galeriecafé Sydefädéli, Höggerstrasse 119, «Unterwegs am Wasser und auf dem Lande» Chihaya Koyama Lüthi
- bis 21.09., Genève, Centre de la Photographie, 16, rue du Général-Dufour, «Slopes & Houses» Georg Aerni
- bis 29.09., Biel, Photoforum Pasquart, 71-75, faubourg du Lac, «2002 Bienne la Photographie!», 14 institutions suisses à Bienne»
- bis 29.09., Bienne, Centre PasquArt, 16, Seedorstadt 75, «Koka Ramichvili»
- bis 30.09., Zürich, Bar Hotel Rössli, Rössligasse 7, «Still lifes - life's stills»
- bis 30.09., Zürich, Arte Fino, Rämistr. 33, «Der männliche Akt von den Anfängen um 1900 bis heute»
- bis 04.10., Zürich, EB Wolfbach, Kantonschulstr. 3, «Zeitbilder» Melk Imboden
- bis 20.10., Berlingen, Galerie Seestrasse, Grosse Fotoausstellung zum Adolf Dietrich Jubiläumsjahr «Ein Künstlerleben am See» mit diversen Fotografen.
- bis 27.10., Winterthur, Fotomuseum, Grünzstrasse 44, «Hans-Peter Feldmann Art Exhibition»

Weitere Daten im Internet:
www.fotoline.ch/info-foto